

28. September 2020



Deutscher Behindertensportverband e.V.  
National Paralympic Committee Germany



# Ausschreibung

## Deutsche Meisterschaft im Goalball

5./6.12.2020 in Berlin

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**Veranstalter:**

Deutscher Behindertensportverband e.V.

**Ausrichter:**

SGH Berlin

**Sportstätte:**

Neue Kantstr. 23 - 24, 14057 Berlin

**Turnierleitung:**

Steffen Lehmann

**Schiedsrichter:**

Werden vom DBS berufen.

**Ärztliche Betreuung:**

Wird vom ausrichtenden Verein gestellt.

**Covid-19-Situation:**

Es gilt das Hygienekonzept für die Deutschen Meisterschaft im Goalball 2020, sowie das allgemeine Hygienekonzept für den Leistungssport des DBS. Diese Richtlinien sind unbedingt zu befolgen.

Sie können gegebenenfalls auch kurzfristig an die aktuell geltende Situation angepasst werden.

Unabhängig davon muss sich der Ausrichter vorbehalten, die Deutsche Meisterschaft auch kurzfristig abzusagen, sofern Umstände und behördliche Anordnungen dies erfordern.

Die Teilnahme an der Veranstaltung basiert auf Freiwilligkeit. Für den Fall, dass aus der Teilnahme eine Infektion oder der Verdacht auf eine COVID-19-Infektion folgen, übernimmt der DBS keine unmittelbaren oder mittelbaren Folge- oder Zusatzkosten, die hieraus eventuell resultieren. Dies gilt für Teilnehmer, Ausrichter und sonstige Beteiligte an der Veranstaltung. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung wird dieser Regelung konkludent anerkannt.

Die Vereine müssen **am 03.12.** jeweils von allen Teilnehmer\*innen gesammelt die ausgefüllten sowie tagesaktuell unterschriebenen Fragebögen SARS-CoV-2 Risiko an den Turnierleiter Steffen Lehmann schicken. Ohne diesen ist kein Betreten des Veranstaltungsorts möglich.

**Teilnehmende Mannschaften:**

Teilnahmeberechtigt sind alle DBS-Mannschaften. Die Anzahl der Teams ist auf zehn beschränkt.

Die Erstvertretungen nach dem Ranking der Saison 2019 haben eine Startplatz-Garantie. Die weiteren Startplätze werden in der Reihenfolge der eingehenden Meldungen vergeben. Hierbei haben Erstvertretungen Vorrang vor Zweitvertretungen. Zweitvertretungen können nur zugelassen werden, wenn nach Meldeschluss weniger als zehn Erstvertretungen gemeldet sind.

Eine Startplatz-Garantie haben, in Reihenfolge der Platzierung aus der Saison 2019, die folgenden Teams: Chemnitzer BC, SSG Blista Marburg, Rostocker GC Hansa, BSVV Nürnberg, SGV Dresden, SSV BS Königs Wusterhausen, LE Sport Leipzig und SpVgg 03 Ilvesheim.

#### **Spielmodus:**

Die Deutsche Meisterschaft wird nach offiziellen IBSA-Regeln und der Turnierordnung der Abteilung Goalball gespielt. Weiterhin wird vor dem Turnier ggf. ein Hygienekonzept versandt, welches für alle Teilnehmer\*innen bindend ist. Durch die einschneidenden Maßnahmen um Corona ist es 2020 nicht möglich die Bundesligen zu spielen. Daher wird, so es die Umstände zulassen, eine Deutsche Meisterschaft an einem Wochenende ausgetragen (siehe Umlaufverfahren, welches am 19.07.2020 endete). Die sechs ersten Teams, unter Berücksichtigung der Turnierordnung, starten 2021 in der 1. Goalball Bundesliga. Die Teams ab dem 7. Platz starten 2021 in der 2. Goalball Bundesliga.

#### **Meldung und Meldetermin:**

Ein Team kann für die Deutsche Meisterschaft maximal sechs Spieler\*innen und maximal zwei Trainer\*innen/Betreuer\*innen melden.

Die Mannschaftsmeldungen der teilnehmenden Teams sind zusammen mit der namentlichen Meldung von den Vereinen schriftlich an den eigenen Landesverband und in Kopie an die Turnierleitung zu richten. Der jeweilige Landesverband muss seinerseits diese Meldung(en) bis zum **31.10.2020** an den DBS und die Turnierleitung weiterleiten.

Die Mannschaftsanmeldung ist mittels des Vordrucks „Meldebogen der Mannschaften“ vorzunehmen. Die Meldung der Spieler\*innen / Betreuer\*innen ist mittels des Vordrucks „Nennung der Teilnehmer\*innen“ zu komplettieren und abzuschließen. Alle angemeldeten Mannschaften werden zeitnah nach ihrer Anmeldung über die Startplatzvergabe informiert.

#### **Organisationsbeitrag:**

Jede Mannschaft hat über ihren Landesverband einen Organisationsbeitrag in Höhe von **200 €** an den DBS zu entrichten. Ohne Zahlung des Organisationsbeitrages besteht keine Startberechtigung. Die Zahlungen sind bis zum **31.10.2020** auf das Konto des **DBS** zu entrichten. Bereits gezahlte Beiträge für die vorzeitig beendete Bundesliga 2020 können verrechnet werden.

#### **Startgebühr:**

Jede Mannschaft hat eine Startgebühr (Unkostenbeitrag) an AktivGOAL zu entrichten. Diese beträgt **350,00 €** pro Team. Die Startgebühr ist bis zum **31.10.2020** auf das Konto von **AktivGOAL** zu entrichten. Wurden für die Bundesliga 2020 bereits Startgelder gezahlt kann eine Verrechnung stattfinden.

**Kostenregelung:**

Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer\*innen werden nicht vom DBS oder AktivGOAL übernommen.

**Für die Deutsche Meisterschaft gelten darüber hinaus nachstehende Bestimmungen:**

1. Es gelten die zurzeit gültigen Ordnungen und Spielregeln sowie das Handicapsystem des DBS und der Abteilung Goalball. Der Sanktionskatalog des DBS ist der Ausschreibung beigelegt.

2. Spieler\*innen, die nicht im Besitz eines gültigen Sportgesundheitspasses und/oder Startpasses sind oder entsprechende Unterlagen vom DBS vorlegen können, dürfen in keinem Spiel eingesetzt werden.

3. Das letzte ärztliche Untersuchungsdatum im Sportgesundheitspass darf am jeweiligen Spieltag nicht länger als 12 Monate zurückliegen. Werden Spieler\*innen, die diese Bedingungen nicht erfüllen während eines Spiels eingesetzt, gelten die entsprechenden Spiele als verloren.

4. Die Modalitäten des Münzwurfes werden zusammen mit dem Hygienekonzept rechtzeitig versendet.

5. Das Prüfen und Unterschreiben des Line Ups findet ca. 30 Minuten vor dem Spiel bei der Turnierleitung statt.

6. Sportler\*innen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Goalball ausgeschlossen. Endoprothesenträger\*innen und Spieler\*innen mit Herzerkrankungen sind von der Teilnahme an diesen Turnieren ausgeschlossen. U.a. trifft dies in der Regel für Personen zu, die Implantate (z.B. künstl. Gelenke, Herzschrittmacher, usw.) haben oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben (siehe Ausnahmeregelung).

**Ausnahmeregelung:**

Ausnahmen sind vor der Meldung zur Deutschen Meisterschaft Goalball durch den DBS-Verbandsarzt zu genehmigen (Dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung im Sportgesundheitspass durch den behandelnden Arzt. Details sind dem Papier zur Leistungssporttauglichkeit des DBS zu entnehmen).

7. Maximal zwei der drei Spieler\*innen auf dem Spielfeld dürfen als nicht behindert im Sinne der sportartspezifischen Startklasse (n.e.) klassifiziert sein.

8. Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS-NPC) verboten.

Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der\*die Teilnehmer\*in die Anti-Doping Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an (abrufbar unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de)).

Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der\*die Teilnehmer\*in für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.

Jede\*r Teilnehmer\*in ist selbst dafür verantwortlich, bei der therapeutisch notwendigen Einnahme von dopingrelevanten Medikamenten, die auf der aktuellen WADA-Verbotsliste stehen, rechtzeitig eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) zu beantragen und eine gültige TUE / gültiges Attest bei einer Dopingkontrolle in Kopie abzugeben:

für Athleten\*innen ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: vorlegen eines Nachweises bei ärztlich verordneten Medikamenten und deren Einnahme (ärztliches Attest mit Diagnose(n) in Kopie nicht älter als 12 Monate!), für Athleten\*innen im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente ist durch eine gültige med. Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen.

Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter [www.nadamed.de](http://www.nadamed.de)

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter [www.nada.de](http://www.nada.de) und unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de) (Rubrik Anti-Doping).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Medizin / Anti-Doping im DBS.

9. Eingezahlte Beiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstartern\*innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten des Turniers.

10. Spielgemeinschaften müssen eine Bescheinigung über ihre Anerkennung durch ihren Landesverband vorlegen.

11. Einsprüche/Proteste sind vom Mannschaftsführer schriftlich begründet, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr vom 100,00 € beim Schiedsgericht einzureichen.

12. Der Verband und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüberhinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS - Geschäftsstelle eingesehen werden.

Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.



13. Die Turnierleitung kann den Umständen entsprechend kurzfristig Änderungen in der Organisation, der Durchführung und im Ablauf beschließen.

**Datenschutz:**

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen die Teilnehmer\*innen in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein. Die Einwilligung schließt alle Veröffentlichungen in Medien und Präsentationen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. sowie des Aktionsvereins Deutsche Goalball Förderer e.V. ausdrücklich ein.

Der Deutsche Behindertensportverband (DBS) verpflichtet sich zum rechtskonformen Umgang mit personenbezogenen Daten gem. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n. F.) Der DBS erfüllt die Informationspflichten gem. Art. 6, Art. 7 und Art. 13 der DSGVO.

1. Datenschutzbeauftragter DBS: Dirk-Michael Mülöt, Westfalenweg 2, 33449 Langenberg,  
Tel.: 0 52 48-82 12 05, Fax 0 52 48 – 82 12 06,  
E-Mail: d.muelot@muelot-graf.de.
2. Zuständige Aufsichtsbehörde für den DBS: Landesbeauftragte\*r für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,  
Tel.: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de



## Adressen im Überblick

### Deutscher Behindertensportverband e.V.

Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung  
z.H. Frau Judith Dahmen  
Tulpenweg 2 - 4  
50226 Frechen  
Tel. 02234/ 6000 -204 / Fax 02234/ 6000 – 4204 / Mail: dahmen@dbs-npc.de

### Bankverbindung:

Deutscher Behindertensportverband e.V.  
Sparkasse Köln/Bonn  
IBAN DE40 3705 0198 1931 4556 44  
BIC-SWIFT COLSDE33XXX

### Turnierleitung:

Steffen Lehmann  
Baruther Str. 4  
15806 Zossen  
Tel. 0172-6063066 / Fax 03377-201407 / Mail: steffen.lehmann@lukast.com

### AktivGOAL e.V.

Stefan Hawranke  
Krusauer Str. 12  
12305 Berlin  
Tel: 0176-84377691 / Mail: stefan.hawranke@yahoo.de

### Bankverbindung

AktivGOAL e.V.  
Volksbank Mittelhessen  
IBAN DE43513900000016078409  
BIC VBMHDE5F

### Ausrichter:

#### SGH Berlin e. V.

Michael Dennis (Sportlicher Leiter)  
Köpenicker Str. 302a  
12683 Berlin  
Tel: 0176 – 20274391 / Mail: michaeldennis@sgh-berlin.de



## **Fristen**

31.10.2020:

- Der DBS und die Turnierleitung haben die Mannschaftsmeldungen zusammen mit den namentlichen Meldungen der Spieler\*innen vom Landesverband erhalten
- Eingang des Organisationsbeitrages beim DBS
- Das Startgeld ist bei AktivGOAL eingegangen

04.11.2020:

- Bekanntgabe des Spielplans

03.12.2020:

- Zusendung der ausgefüllten DOSB-Fragebögen per E-Mail an die Turnierleitung (siehe Hygienekonzept)

Ein Fristversäumnis hat den Ausschluss von der Deutschen Meisterschaft zur Folge.





## Meldebogen der Mannschaften

Rücksendefrist: Bitte bis **spätestens 31.10.2020** über die Landesverbände per Mail an den DBS und in Kopie an die Turnierleitung.

Wir melden uns für die Deutsche Meisterschaft Goalball 2020 an:

Vereinsname: \_\_\_\_\_

Landesverband: \_\_\_\_\_

### **Ansprechpartner\*in**

Vorname/Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Mobiltelefon: \_\_\_\_\_

Die angemeldeten Mannschaften werden zeitnah über die Startplatzvergabe informiert.

Hiermit bestätige ich, dass ich das DM-Hygienekonzept ausgehändigt bekommen und zur Kenntnis genommen habe. Ich erkläre mich damit einverstanden, als verantwortliche Person die bestehenden Regelungen und Verfahrensweisen zu den Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit der oben genannten Veranstaltung einzuhalten und dafür Sorge zu tragen, dass alle hier gemeldeten Personen diese ebenfalls befolgen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
(Stempel und Unterschrift Verein)



## Nennung der Teilnehmer\*innen

Rücksendefrist: Bitte bis **spätestens 31.10.2020** per E-Mail oder Post an den DBS und in Kopie an die Turnierleitung.

Vereinsname: \_\_\_\_\_

Spieler\*innen:

Name	Vorname	Geboren am	Geschlecht	Klassifizierung	Trikot-Nr.

Mit der Abgabe dieser Meldung wird versichert, dass der\*die Unterzeichnende zur Erstellung und Abgabe der Meldungen ausdrücklich ermächtigt ist und die gemeldeten Sportler\*innen ihre Sportgesundheit entsprechend der Ausschreibung durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können. Das Datum der letzten sportärztlichen Untersuchung darf nicht älter als 12 Monate sein. Jeder der gemeldete Sportler\*in hat das Startrecht für den oben genannten Verein / der oben genannten Spielgemeinschaft.

Trainer\*innen/Betreuer\*innen:

	Name , Vorname	Funktion
1		Mannschaftsverantwortliche*r (siehe Meldebogen)
2		
3		
4		

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
(Stempel und Unterschrift Verein )